

Pressekonferenz der Deutschen Gesellschaft für Ultraschall in der Medizin

Ultraschall in der Kindermedizin: Ohne Strahlen und Narkose zur richtigen Diagnose

Termin: Mittwoch, den 19. November 2014, 11.00 bis 12.00 Uhr
Ort: Tagungszentrum im Haus der Bundespressekonferenz
Anschrift: Schiffbauerdamm 40, 10117 Berlin

Vorläufige Themen und Referenten:

Schallen statt Strahlen: Warum der Schutz vor Röntgenstrahlen bei Kindern besonders wichtig ist
*Professor Dr. med. Rainer Wunsch, Chefarzt Pädiatrische Radiologie, Sonografie,
Magnetresonanztomographie, Vestische Kinder- und Jugendklinik Datteln, Universität Witten/Herdecke*

**Nach der Geburt: Ultraschall erkennt sicher Fehlbildungen und Krankheiten bei Früh- und
Neugeborenen**
Professor Dr. med. Karl-Heinz Deeg, Chefarzt Klinik für Kinder und Jugendliche, Sozialstiftung Bamberg

Echo-Ultraschall: Wie kleine Herzpatienten von neuen technischen Entwicklungen profitieren
N.N.

**Blinddarmentzündung, Harnwegsinfekt oder Darmverschluss: Ultraschall klärt Ursache von
Bauchschmerzen und hilft wenn nötig bei der Operations-Planung**
N.N.

**Wenn es auf den Millimeter ankommt: Ultraschall ermöglicht zielgenaue Punktionen, Drainagen
und Gewebentnahmen bei Kindern und Jugendlichen**
*Privatdozent Dr. med. Udo Vester, Oberarzt Pädiatrie II - Pädiatrische Nephrologie, Klinik für Kinder- und
Jugendmedizin, Universitätsklinikum Essen*

Moderation: DEGUM Pressestelle

Kontakt für Rückfragen:

Deutsche Gesellschaft für Ultraschall in der Medizin (DEGUM)
Pressestelle
Anna Julia Voormann/ Irina Lorenz-Meyer
Postfach 30 11 20 | 70451 Stuttgart
Telefon: 0711 8931-642 /-552
Fax: 0711 89 31 167
lorenz-meyer@medizinkommunikation.org